

**V  
CT**

**PRESSEINFORMATION  
VIENNA CONTEMPORARY 2021**

## **INHALT**

<b>S.3</b>	<b>EINLEITUNG</b>
<b>S.4</b>	<b>ALLGEMEINE INFORMATIONEN</b>
<b>S.5</b>	<b>FÜR MEDIENVERTRETERINNEN</b>
<b>S.6</b>	<b>TEAM</b>
<b>S.7</b>	<b>SPONSOREN + PARTNERINNEN</b>
<b>S.8</b>	<b>O-TÖNE</b>
<b>S.8</b>	<b>LOCATION</b>
<b>S.9</b>	<b>AUSSTELLERINNENLISTE</b>
<b>S.10</b>	<b>SONDERPRÄSENTATION ZONE1</b>
<b>S.11-12</b>	<b>TALKS</b>
<b>S.13-15</b>	<b>GUIDED TOURS</b>
<b>S.16</b>	<b>PERFORMANCE</b>
<b>S.17</b>	<b>PARTNERINNEN CONTEMPORARY VIENNA</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>CURATED BY</b></li><li>• <b>INVITED BY VC</b></li><li>• <b>ARS ELECTRONICA</b></li><li>• <b>SHA.ART   PARTNERINSTALLATION</b></li><li>• <b>IMPRINT IN MOTION   PARTNER SCREENING IN ARTIS INTERNATIONAL</b></li></ul>
<b>S.21</b>	<b>SICHERHEIT UND GESUNDHEIT BEI VIENNA CONTEMPORARY</b>

## EINLEITUNG

Sehr geehrte Damen und Herren der Presse,

**von 2. bis 5. September 2021** wird Wien erneut zum Zentrum der zeitgenössischen Kunstszene: **viennacontemporary** eröffnet den österreichischen Kunstherbst mit einer außergewöhnlichen Woche, die alle künstlerischen Einheiten und Facetten Wiens zusammenführt: Wiener Galerien, die zum ersten Mal nach der Sommerpause wieder öffnen, Führungen, Talks und verschiedene künstlerische Interventionen in der Stadt.

Weltweit hat die Pandemie die Kunstwelt dazu gebracht, alte Gewohnheiten zu überdenken und Formate neu zu denken. In einem Jahr, das immer noch von Corona dominiert wird, hat sich **viennacontemporary** entschieden, den Übergang zu einer flexibleren, dezentralisierten Kunstmesse einzuleiten, um den Interessen des florierenden mittel- und osteuropäischen Kunstmarktes einen neuen Impuls zu geben.

Unter der Leitung des neu bestellten künstlerischen Leiters Boris Ondrejčka findet **viennacontemporary** dieses Jahr in einem neuen, experimentellen Format statt und zieht bewusst in die Stadt hinein, wo sie mit dem Galerienfestival **curated by** und ausgewählten Wiener Galerien unter dem Label **invited by vc** kooperiert.

In der beeindruckenden **Alten Post** im Herzen Wiens, die lange Zeit für die Öffentlichkeit geschlossen war und derzeit umfassend renoviert wird, präsentiert **viennacontemporary 25 geladene Galerien aus Zentral- und Osteuropa inklusive ZONE1**, eine Sonderausstellung von sieben Galerien, welche junge KünstlerInnen unter 40 mit Bezug zu Österreich präsentieren. **ZONE1** wird dieses Jahr von Franziska Sophie Wildförster kuratiert.

Dem diesjährigen Gesamtkonzept der räumlichen Dezentralisierung folgend, findet unter dem Überbegriff **Contemporary Vienna** ein umfassendes Programm von Führungen und Talks statt, das BesucherInnen einlädt, die Stadt als künstlerischen Raum zu erkunden, internationale Dimensionen im Regionalen aufzuspüren und Kunst wieder vor Ort im direkten Kontakt mit GaleristInnen und KünstlerInnen zu erfahren. Ein kundiges Vermittlungsteam bringt das Messepublikum und -programm in die Stadt hinein und leitet zu verschiedenen Schwerpunktthemen durch die Galerien Wiens. Tägliche **Talks** mit internationalen ExpertInnen greifen das Thema von Kunst im urbanen Raum auf und vermitteln aufschlussreiches Hintergrundwissen. Museen, Institutionen und die Galerien legen sich ins Zeug und bieten an den Tagen von **viennacontemporary** spezielle Ausstellungen und heißen die Gäste von **viennacontemporary** herzlich willkommen.

Eine eigens kreierte **City Map** zeigt das breite zeitgenössischen Kunstangebot der Stadt auf und bietet KunstliebhaberInnen die Möglichkeit, das Programm von **Contemporary Vienna** auf eigene Faust zu erkunden. Hotel- und Kulinarikempfehlungen runden das Kulturerlebnis für WienbesucherInnen ab.

Als besonderes Highlight zieht **viennacontemporary** den Spuren multikultureller Einflüsse nach, die Wien gestalten, und zeigt im stadtbekanntem Amalienbad am Reumannplatz eine Performance.

Wir freuen uns, Sie mit unserem diesjährigen Sonderformat willkommen zu heißen!

**ALLGEMEINE INFORMATION:**

2.–5. September 2021  
Alte Post, Postgasse 10, 1010 Wien

**Öffnungszeiten:**

Public Hours: 13:00 – 19:00 Uhr

## Timeslots:

13:00 – 14:30 Uhr  
14:30 – 16:00 Uhr  
16:00 – 17:30 Uhr  
17:30 – 19:00 Uhr

## Eintritt frei

Begrenzte Kapazitäten – um Voranmeldung unter [www.viennacontemporary.at/de/visitors](http://www.viennacontemporary.at/de/visitors) wird gebeten.

Für den Eintritt zur Veranstaltung wird ein 3G-Nachweis (geimpft, getestet, genesen) verlangt.

Das Team von viennacontemporary wird während der gesamten Dauer der Messe Masken tragen und empfiehlt den Gästen, dies ebenfalls zu tun, um ein sicheres Ausstellungserlebnis für alle TeilnehmerInnen zu gewährleisten.

viennacontemporary findet heuer einmalig in der Alten Post statt.

Als kurzzeitige Nutzer der Veranstaltungsräume ist dieses Jahr aufgrund der baulichen Situation am Standort ein barrierefreier Zugang leider nicht möglich. Wir werden uns aber bemühen, über fachlich ausgebildete SanitäterInnen eine Möglichkeit bereitzustellen, Menschen mit eingeschränkter Mobilität zumindest einen Teil der Kunstmesse erlebbar zu machen.

**Öffentliche Verkehrsmittel:**

Subway U1, U3: Stephansplatz  
Subway U1, U4: Schwedenplatz  
Subway U3: Stubentor  
Tram 1, 2: Schwedenplatz, Julius-Raab-Platz  
Bus 3A: Riemergasse

**Information:**

[www.viennacontemporary.at](http://www.viennacontemporary.at)  
[www.viennacontemporarymag.com](http://www.viennacontemporarymag.com)  
[www.instagram.com/viennacontemporary](https://www.instagram.com/viennacontemporary)  
[www.facebook.com/viennacontemporary](https://www.facebook.com/viennacontemporary)

#viennacontemporary #viennacontemporary2021

**FÜR MEDIENVERTRETERINNEN:****Donnerstag, 2. September 2021****Einlass 8:30 Uhr****Pressekonferenz:** 9:00 – 10:00 Uhr  
viennacontemporary lounge @ Xpedit  
Wiesingerstraße 6, 1010 Wien**Press Preview:** 10:00 – 11:00 Uhr  
Alte Post, Postgasse 10, 1010 WienAnmeldung unter [press@viennacontemporary.at](mailto:press@viennacontemporary.at)

Ihren Messeausweis für viennacontemporary können Sie während der Messe beim Press Desk in der Alten Post abholen. Er ermöglicht Ihnen Zutritt zur viennacontemporary lounge @Xpedit.

**Pressekontakte**

+43 680 333 56 77  
[kulakova@viennacontemporary.at](mailto:kulakova@viennacontemporary.at)

Salomea Krobath  
+43 699 193 333 22  
[krobath@viennacontemporary.at](mailto:krobath@viennacontemporary.at)

Manuel Brandl  
[brandl@viennacontemporary.at](mailto:brandl@viennacontemporary.at)

**Presse-Material**

Druckfähige Bilder und weiterführende Informationen finden Sie als Pressedownload auf: [www.viennacontemporary.at/de/presse](http://www.viennacontemporary.at/de/presse)

**TEAM**

Vorstandsvorsitzender: **Dmitry Aksenov**

Künstlerischer Leiter: **Boris Ondreička**

GeschäftsführerInnen: **Markus Huber, Tatiana Ilyina**

Kuratorin ZONE1: **Franziska Sophie Wildförster**

Assistent des künstlerischen Leiters: **Markus Krennmayr**

VIP Relations und Events: **Sophie Halder, Katharina Husslein, Josepha Edbauer, Margarita Lechner**

Exhibitor Relations: **Fanny Zerz, Aliaksei Barysionak, Maximilian Appel**

Media, Communications & PR: **Salomea Krobath, Kristina Kulakova, Maria Belova, Maria Rudakova, Manuel Brandl**

Projects / Join The Conversation: **Katharina Albrecht-Stadler**

HR und Staff Management: **Maria Pavlova**

Architekt: **Thomas Nadj**

Head Guide: **Vanessa Bersis**

Vorstandsmitglieder: **Marta Dziewańska, Boris Marte, Tom Wallmann**

**ORGANIZER**

VC Artevents GmbH

Siebensterngasse 46/1/44

1070 Wien

**SPONSOREN UND PARTNERINNEN**

**Hauptpartner:** Erste Stiftung, Aksenov Family Foundation

**Contemporary Vienna 2021 Partner:** Neue Alte Post, Ars Electronica, curated by, Xpedit

**Premium Partner:** BDO, MA7/Stadt Wien, Museumsquartier, Wirtschaftsagentur Wien, Wien Tourismus

**ZONE1** findet statt mit freundlicher Unterstützung des Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport

**Supporting Partner:** Vöslauer, Jutta Ambrositsch Weinbau

**Partnerinstitutionen:** Belvedere21, Leopold Museum, Kunsthaus Wien, Kunsthistorisches Museum, Jüdisches Museum, MAK, Kunsthalle Wien, Mumok, Secession

**Offizielle Fluglinie:** Lufthansa Group Airlines

**Online Partner:** Artsy

**Medienpartner:** Die Presse, Parnass, Ö1 Intro, Arts of the Working Class, Collectors Agenda, Contemporary Lynx, C/O VIENNA MAGAZINE, EIKON, Kunstforum International, Metropole, Monopol, Mousse, Parabol Art Magazine

## O-TÖNE

*„Ich möchte die neuen Vorstandsmitglieder Marta, Boris und Tom willkommen heißen und dem ganzen Team für seine konsistente und professionelle Arbeit in diesen turbulenten Zeiten danken. Gemeinsam bilden wir eine starke Familie, die der Kern von viennacontemporary bildet und beweist, dass wir agile und hingebungsvolle UnterstützerInnen der zentral- und osteuropäischen Kunstszene sind. Gemeinsam können wir auf der Grundlage dieses starken Fundaments, das wir in den letzten zehn Jahren gelegt haben, anfangen zu experimentieren und möglicherweise neue Formate auf den Kunstmarkt bringen. Wir stehen erst am Anfang eines Neuanfangs, der – davon bin ich überzeugt – die Messe zu großem Erfolg führen wird.“*

— Dmitry Aksenov, Vorstandsvorsitzender viennacontemporary

*„Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, ‚more than a fair‘ zu sein. Gleichzeitig ist unser Anspruch, die Fülle an Möglichkeiten, die eine Kunstmesse bietet, in ihrer Gänze auszuschöpfen. viennacontemporary hat bereits ein großartiges Publikum, und trotzdem müssen wir versuchen, den Fokus zu erweitern, uns allen kulturellen und sozialen Gesellschaftsgruppen öffnen. Wien stand immer dafür, ein kultureller Verkehrsknotenpunkt zu sein. Nicht nur zwischen Ost und West, sondern auch Nord und Süd. Wir können von der Rolle, die Wien und Österreich in den Jahren der europäischen Teilung eingenommen hat, viel lernen: Neutralität als Chance der Vermittlung und der Verhandlung.“*

— Boris Ondreička, künstlerischer Leiter viennacontemporary

*„Wien ist in geografischer als auch in kreativer Hinsicht ein Knotenpunkt von historischer Dichte, in welchem in jüngster Zeit aber neue Impulse gesetzt wurden. Gründe dafür scheinen die beiden hervorragenden Kunstakademien, verlässliche staatliche Fördersysteme aber auch eine allgemeine Verschiebung von Aufmerksamkeit, welche sich in Krisenzeiten von den einst unbestrittenen Kunst- und Finanzmetropolen wegbewegt. viennacontemporary ist unter der neuen künstlerischen Leitung von Boris Ondreička ein Versuch, diese Dynamiken nicht nur abzubilden, sondern auch kritisch zu erweitern. Ich bin froh, mit der Kuration von ZONE1 ein Teil dieses Unternehmens zu sein, welche die Vitalität der Stadt widerspiegelt. Mit einer Balance aus Galerien der ersten Stunde und solcher der jüngeren Generationen, zeigt ZONE1 sowohl aufstrebende als auch solche Positionen, welche bisher weniger Aufmerksamkeit bekommen haben und feministische, sozialökonomische und ökologische Herangehensweisen formulieren.“*

— Franziska Sophie Wildförster, Kuratorin ZONE1

## LOCATION – NEUE ALTE POST

Mit der neu konzeptionierten und in Renovierung befindlichen Alten Post hat viennacontemporary den idealen zentralen Ort gefunden, einem Großprojekt der Wiener Stadtentwicklung. Die Neue Alte Post versteht sich als Drehscheibe für die Grätzelerentwicklung des Stubenviertels in der Wiener Innenstadt. Ziel ist, das seit langer Zeit verschlossene Areal öffnen und aus der Alten Post ein lebendiges Haus machen. 40.000 m<sup>2</sup> Nutzfläche mitten im Ersten werden in einer kuratierten Mietergemeinschaft neu zugänglich. Die Durchwegung durch den riesigen Dominikanerhof – einem der größten Höfe der Innenstadt – wird öffentlich zugänglich. Hier soll ein moderner Stadt-Platz der Zukunft entstehen. Dieser neue Kulturraum im Ersten wird als kosmopolitischer Hotspot avantgardistische Inhalte bringen, sie aber mit einem bewusst niederschweligen Zugang möglichst vielen Menschen – gleichsam alltäglich – im öffentlichen Raum anbieten.



**AUSTELLERINNENLISTE VIENNA CONTEMPORARY 2021****ITALIEN**

Doris Ghetta, St. Ulrich, [www.dorisghetta.com](http://www.dorisghetta.com)

**IRLAND**

Green On Red Gallery, Dublin, [www.greenonredgallery.com](http://www.greenonredgallery.com)

**LETTLAND**

Maksla XO, Riga, [www.makslaxogalerija.lv](http://www.makslaxogalerija.lv)

**ÖSTERREICH**

Galerie3, Klagenfurt, [www.galerie3.com](http://www.galerie3.com)

ELEKTROHALLE RHOMBERG, Salzburg, [www.elektrohalle-rhomberg.net](http://www.elektrohalle-rhomberg.net)

Georg Kargl Fine Arts, Wien, [www.georgkargl.com](http://www.georgkargl.com)

Meyer Kainer, Wien, [www.meyerkainer.com](http://www.meyerkainer.com)

Gabriele Senn Galerie, Wien, [www.galeriesenn.at](http://www.galeriesenn.at)

Shore, Wien, [www.shore-gallery.eu](http://www.shore-gallery.eu)

Wonnerth Dejaco, Wien, [www.wonnerthdejaco.com](http://www.wonnerthdejaco.com)

**RUMÄNIEN**

418GALLERY, Cetate I München, [www.418gallery.com](http://www.418gallery.com)

**RUSSLAND**

Iragui, Moskau, [www.iragui.com](http://www.iragui.com)

MYTH Gallery, St. Petersburg, [www.mythgallery.art](http://www.mythgallery.art)

Syntax gallery, Moskau, [www.syntaxgallery.com](http://www.syntaxgallery.com)

Triumph Gallery, Moskau, [www.triumph-gallery.ru](http://www.triumph-gallery.ru)

Ural Vision Gallery, Yekaterinburg, [www.uralvisiongallery.com](http://www.uralvisiongallery.com)

**SLOWENIEN**

Galerija Fotografija, Ljubljana, [www.galerijafotografija.si](http://www.galerijafotografija.si)

P74 Gallery, Ljubljana, [www.zavod-parasite.si](http://www.zavod-parasite.si)

RAVNIKAR GALLERY SPACE, Ljubljana, [www.ravnikargallery.space](http://www.ravnikargallery.space)

**TSCHECHISCHE REPUBLIK**

Karpuchina Gallery, Prag, [www.karpuchina.gallery](http://www.karpuchina.gallery)

Jiri Svestka Gallery, Prag, [www.jirisvestkagallery.com](http://www.jirisvestkagallery.com)

**UNGARN**

Glassyard Gallery, Budapest, [www.glassyard.hu](http://www.glassyard.hu)

Inda Gallery, Budapest, [www.indagaleria.hu](http://www.indagaleria.hu)

Kisterem, Budapest, [www.kisterem.hu](http://www.kisterem.hu)

**UKRAINE**

Voloshyn Gallery, Kiew, [www.voloshyngallery.art](http://www.voloshyngallery.art)

**SONDERPRÄSENTATION ZONE1**

ZONE1 kuratiert von **Franziska Sophie Wildförster**.

**Olivia Coeln** | Georg Kargl Fine Arts  
**Kathi Hofer** | Gabriele Senn Galerie  
**Katharina Höglinger** | Wonnerth Dejacó  
**Nikita Kadan** | Voloshyn Gallery  
**Jelena Micić** | Galerie3  
**Michèle Pagel** | Meyer Kainer  
**Dan Vogt** | Shore

*Mit freundlicher Unterstützung des Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport.*

Das Ausstellungsformat ZONE1 präsentiert ausschließlich KünstlerInnen unter 40 Jahren, die in Österreich leben, arbeiten oder studiert haben. Seit 2015 zählt ZONE1 zu den Highlights der Messe und erfreut sich größter Beliebtheit bei KunstexpertenInnen und BesucherInnen.

*„Wien ist in geografischer als auch in kreativer Hinsicht ein Knotenpunkt von historischer Dichte, in welchem in jüngster Zeit aber neue Impulse gesetzt wurden. Gründe dafür scheinen die beiden hervorragenden Kunstakademien, verlässliche staatliche Fördersysteme aber auch eine allgemeine Verschiebung von Aufmerksamkeit, welche sich in Krisenzeiten von den einst unbestrittenen Kunst- und Finanzmetropolen wegbewegt. viennacontemporary ist unter der neuen künstlerischen Leitung von Boris Ondreicka ein Versuch, diese Dynamiken nicht nur abzubilden, sondern auch kritisch zu erweitern. Ich bin froh, mit der Kuratation von ZONE1 ein Teil dieses Unternehmens zu sein, welche die Vitalität der Stadt widerspiegelt. Mit einer Balance aus Galerien der ersten Stunde und solcher der jüngeren Generationen, zeigt ZONE1 sowohl aufstrebende als auch solche Positionen, welche bisher weniger Aufmerksamkeit bekommen haben und feministische, sozialökonomische und ökologische Herangehensweisen formulieren.“*

— Franziska Sophie Wildförster, Kuratorin ZONE1

Franziska Sophie Wildförster ist Kuratorin in München und Wien. Sie ist Co-Direktorin und Mitbegründerin des Kunstvereins Kevin Space in Wien, der Ausstellungen und Projekte von Basel Abbas & Ruanne Abou-Rahme, Alex Baczynski-Jenkins, Lydia Ourahmane, Evelyn Toacheng Wang und Kandis Williams gezeigt hat und war Kuratorin von MINI / Goethe-Institut Curatorial Residencies New York im Jahr 2019. Von 2014 bis 2017 war sie Mitglied der kuratorischen Abteilung von Thyssen-Bornemisza Art Contemporary, wo sie als Mitherausgeberin verschiedener Ausstellungskataloge von Sternberg Press verantwortete. Sie verfasst regelmäßig Essays für Kunstmagazine und Publikationen und hat eigenständig Ausstellungen kuratiert – zuletzt die Gruppenausstellung „Benefit of the Doubt“ bei Deborah Schamoni, München (2021). Ab Oktober ist sie Doktorandin an der Akademie der bildenden Künste Wien.

## TALKS

Vier Talks finden täglich in der **viennacontemporary lounge @ Xpedit** statt.

Drei viennacontemporary Talks sollen ZuhörerInnen dazu anregen, sich die Stadt Wien als künstlerischen Raum vorzustellen – oder gar zu nutzen. Die Talks folgen dem Gesamtkonzept der diesjährigen Ausgabe von viennacontemporary in ihrer räumlichen Dezentralisierung und ihrer Verlagerung auf Galeriebesuche an deren jeweiligen Veranstaltungsorten in ganz Wien. Wir möchten unseren BesucherInnen ein wunderbares Erlebnis der Kulturenvieffalt dieser Stadt bieten.

### **DONNERSTAG, 2. SEPTEMBER, 17:00 UHR**

#### **THE CITY AS ARTISTIC SPACE**

---

Diese Gesprächsrunde wird sich mit der Rolle der Kunst und ihrer Funktion im Bereich der Stadtentwicklung beschäftigen und den Versuch unternehmen, die Stadt als großes Atelier, als Spielfeld von künstlerischen Experimenten und Kreativität zu sehen. Mit

- Veronica Kaup-Hasler, Amtsführende Stadträtin für Kultur und Wissenschaft, Wien
- Zora Jaurová, Kultur- und Kreativwirtschaftsberaterin des Bürgermeisters von Bratislava, Mitglied der Bratislava City Foundation, der European Creative Industries Alliance und Ateliers du Cinéma Européen
- Boris Marte, Stellvertretender CEO der ERSTE Stiftung

Moderation: Marta Dziwiałka (Vorstandsmitglied viennacontemporary, Kuratorin Kunstmuseum Bern)

### **FREITAG, 3. SEPTEMBER, 15:00 UHR**

#### **ARTISTIC CITIZENS**

---

Dieser Talk beginnt mit kurzen individuellen Beiträgen der teilnehmenden KuratorInnen und KritikerInnen, in denen zu zeitgenössischen Aspekten der Positionen von KünstlerInnen, KuratorInnen und KritikerInnen als StaatsbürgerInnen Stellung genommen wird – so wird ein breites Spektrum an Möglichkeiten für künstlerisches Engagement in der sozialen und kulturellen Entwicklung des Begriffes Urbanität vorgestellt. Darauf folgt eine Diskussion und ein offenes Q&A. Mit

- KuratorInnen und KritikerInnen des Projekts **Join the Conversation** mit Alenka Gregorič, Rado Ištok, Václav Janoščík, Alina Kolar, Dalia Mařna, Pierre-Alexandre Mateos, Gabi Ngcobo, María Inés Plaza Lazo, Penny Rafferty, Hajnalka Somogyi, Chloe Stead, Charles Teyssou, Marion Vasseur (internationale KuratorInnen und KritikerInnen auf einer dreitägigen Forschungsreise in Wien)

Moderation: Franziska Sophie Wildförster (Kuratorin der ZONE1 / Mitbegründerin von Kevin Space, Wien)

**FREITAG, 3. SEPTEMBER, 17:00 UHR****CONTEMPORARY ART IN THE WORD****Reflections on writing about the visual arts today.****Verleihung des Russian Art Focus Prize und Talk mit Hans Ulrich Obrist (online)**

Der Russian Art Focus Prize ist ein neuer internationaler Preis im Feld des zeitgenössischen russischen Kunst-Journalismus, der vom monatlich erscheinenden Online-Magazin Russian Art Focus ins Leben gerufen wurde.

Die ersten Gewinner in zwei Kategorien – “Publikation über zeitgenössische russische Kunst” und “Research Paper zu zeitgenössischer russischer Kunst” – werden verlautbart und von den GründerInnen des Preises, Dmitry Aksenov und Inna Bazhenova, ausgezeichnet.

Der Talk “Contemporary Art in the Word. Reflections on writing about the visual arts today” mit Mitgliedern der Jury des Preises – Hans Ulrich Obrist, der online teilnehmen wird, Anna Somers Cocks (The Art Newspaper), Nicolas Iljine (Berater der Eremitage), Ekaterina Chuchalina (V-A-C Foundation) und Jo Vickery (Chefredakteur von Russian Art Focus) – wird Teil der Preisverleihung sein.

**SAMSTAG, 4. SEPTEMBER****NFT — ZUKUNFT DER KUNST?, 13:00 UHR**

Augmented und Virtual Realities sind untrennbar mit der alltäglichen Realität verbunden, so dass NFT seit 2014 ein integraler Bestandteil des Kunsthandels ist. Dieses Panel beschäftigt sich damit, wie sich futuristische Ansätze unserer Zeit auf die kommenden Jahrzehnte in Technologie, Gesellschaft, Kultur, Kunst und Markt auswirken könnten.

- KnownOrigin.io, Artist Relations Manager
- MGXS - Fernando Magalhaes, Künstler
- Benoit Pagotto, Mitbegründer RTFKT + Partner und Chefkurator bei THE MINT
- Thomas Webb, Künstler und Gründer von Cryptoweeds

Moderation: James Joseph (Gründer und Chefredakteur des CYBR Magazine, Partner und Redaktionsleiter bei THE MINT)

**DIGITAL CITIZENSHIP AND CREATIVITY, 15:00 UHR**

Diese Diskussion wird ihr Hauptaugenmerk auf die massiv gesteigerte Rolle der Medien in Bezug auf den Begriff der Individualität und ihren Einfluss auf das staatsbürgerliche Bewusstsein legen und versuchen, Möglichkeiten der kreativen, aktiven und produktiven Herangehensweisen in den Bereichen des Sozialen und des Digitalen zu erörtern. Mit

- Mark Coeckelbergh, Professor für Medien- und Technologiephilosophie, Universität Wien
- Gerfried Stocker, Künstlerischer Leiter von Ars Electronica, Linz
- Olga Tykhonova, Leiterin Forschung & Entwicklung, Museum Booster, Wien

Moderation: Boris Ondreička (Künstlerischer Leiter viennacontemporary)

## GUIDED TOURS

DONNERSTAG, 2. SEPTEMBER

---

- 17:00 – 18:00 Uhr**     **viennacontemporary Guided Tour**  
Treffpunkt: Haupteingang viennacontemporary  
Alte Post, Postgasse 10, 1010 Wien
- 18:30 – 19:30 Uhr**     **Contemporary Vienna Walking Tour #1**  
Galerie Sturm & Schober, Galerie Ernst Hilger, SUPPAN FINE  
ARTS, Konzett, Smolka Contemporary  
Treffpunkt: Galerie Sturm & Schober,  
Kohlmarkt 9, 1010 Wien
- 18:30 – 19:30 Uhr**     **Contemporary Vienna Walking Tour #2**  
Wonnerth Dejaco, Galerie Krinzinger, Galerie Elisabeth & Klaus  
Thoman, Lukas Feichtner Galerie  
Treffpunkt: Wonnerth Dejaco  
Ballgasse 6, 1010 Wien

FREITAG, 3. SEPTEMBER

---

- 16:00 – 17:30 Uhr**     **Contemporary Vienna Walking Tour #3**  
OstLicht. Galerie für Fotografie, Hilger NEXT, Bildraum Studio –  
eine kulturelle Einrichtung der Bildrecht GmbH  
Treffpunkt: Galerie OstLicht at Brotfabrik  
Absberggasse 27, 1100 Wien
- 17:00 – 18:00 Uhr**     **viennacontemporary Guided Tour**  
Treffpunkt: Haupteingang viennacontemporary  
Alte Post, Postgasse 10, 1010 Wien

**SAMSTAG, 4. SEPTEMBER**

---

- 12:00 – 13:30 Uhr**    **Contemporary Vienna Walking Tour #4**  
Raum mit Licht, Krinzinger Schottenfeld, Photon, Galerie Hubert Winter, Bildraum 07  
Treffpunkt: Raum mit Licht  
Kaiserstraße 32, 1070 Wien
- 12:00 – 14:00 Uhr**    **curated by TOUR**  
FELIX GAUDLITZ, Charim Galerie & Galerie nächst St. Stephan  
Rosemarie Schwarzwälder  
Treffpunkt: FELIX GAUDLITZ  
Werdertorgasse 4/2/13, 1010 Wien
- 15:00 – 16:30 Uhr**    **Contemporary Vienna Walking Tour #5**  
Reinthal, Knoll Galerie, galerie michaela stock, Georg Kargl Fine Arts, Christine König Galerie, Gabriele Senn Galerie  
Treffpunkt: Galerie Reinthal  
Gumpendorferstr. 53, 1060 Wien
- 15:00 – 17:00 Uhr**    **curated by TOUR**  
Croy Nielsen, Layr, Sophie Tappeiner, Mario Mauroner  
Contemporary Art Vienna  
Treffpunkt: Croy Nielsen  
Parkring 4, 1010 Wien
- 17:00 – 18:00 Uhr**    **viennacontemporary Guided Tour**  
Treffpunkt: Haupteingang viennacontemporary  
Alte Post, Postgasse 10, 1010 Wien
- 17:30 – 18:30 Uhr**    **Contemporary Vienna Walking Tour #6**  
CRONE, Galerie Martin Janda, KROBATH, Meyer Kainer, Galerie Silvia Steinek, E X I L E  
Treffpunkt: CRONE  
Getreidemarkt 14, 1010 Wien
- 19:00 – 20:30 Uhr**    **Contemporary Vienna Walking Tour #7: Art in Public Space**  
Himmelsleiter - Billie Thanner, Slip the the tongue - Alexandra Bircken, Yellow Fog - Olafur Eliasson, Theseus Tempel - Susanna Fritscher, MuseumsQuartier Wien  
Treffpunkt: Alte Post  
Postgasse 10, 1010 Wien

**SONNTAG, 5. SEPTEMBER**

---

- 12:00 – 13:30 Uhr**    **Contemporary Vienna Walking Tour #8**  
Galerie Kandlhofer, Zeller van Almsick, Vin Vin, GIANNI  
MANHATTAN  
Treffpunkt: Galerie Kandlhofer  
Brucknerstraße 4, 1040 Wien
- 12:00 – 14:00 Uhr**    **curated by TOUR**  
Galerie Martin Janda, Krobath Wien, Galerie Meyer Kainer,  
E X I L E, Galerie Silvia Steinek & Crone Wien  
Treffpunkt: Galerie Martin Janda  
Eschenbachgasse 11, 1010 Wien
- 15:00 – 16:30 Uhr**    **Contemporary Vienna Walking Tour #9**  
Galerie nächst St. Stephan Rosemarie Schwarzwälder, Layr,  
Sophie Tappeiner, Croy Nielsen  
Treffpunkt: Galerie nächst St. Stephan Rosemarie Schwar-  
zwälder  
Grünangergasse 1, 1010 Wien
- 15:00 – 17:00 Uhr**    **curated by TOUR**  
Galerie Kandlhofer, Gabriele Senn Galerie, Christine König  
Galerie & Georg Kargl Fine Arts  
Treffpunkt: Galerie Kandlhofer  
Brucknerstraße 4, 1040 Wien

**IMPORTANT**

**Begrenzte TeilnehmerInnenzahl von 15 Personen für alle viennacontemporary and Contemporary Vienna Guided Tours. First come, first serve.**

**Zugang zu den Touren mit 3G-Nachweis (Impfnachweis, gültigen PCR-Test, Genesungsnachweis)**

**PERFORMANCE: "REUMANNPLATZ" IM AMALIENBAD  
(WELTPREMIERE)****Freitag, 3. September, 21:00 Uhr****Amalienbad, Reumannplatz, 1010 Wien***Rupert Huber (AT) und Maria Petrova (BG) live**Event von viennacontemporary in Kooperation mit Ars Electronica*

Rupert Huber, ein bekannter Protagonist der österreichischen zeitgenössischen Musik, präsentiert gemeinsam mit der bulgarischen Perkussionistin Maria Petrova eine audiovisuelle Multichannel-Performance, die auf dem Reumannplatz, diesem an Kulturen und Ethnien so reichen Platz in Wien, auf Spurensuche in Hubers Kindheit in der Tschechischen Republik geht.

Der Reumannplatz wurde nach dem Zweiten Weltkrieg von der tschechischstämmigen Community errichtet, die später von ImmigrantInnen aus dem Raum des Nahen Ostens demographisch ersetzt wurden. Huber geht diesen Spuren von Erinnerungen und kulturellen Transformationen nach, die er mit gegenwärtigen Entwicklungen kontrastiert, indem er eine elektronische Komposition/Konfrontation aus den Quellen der Harmonien türkischer und zentraleuropäischer Musik kreiert und ihnen Tonaufnahmen vom Reumannplatz gegenüberstellt. Er vollzieht eine dialogische Geräuschreise durch Zeit und Raum. Die bulgarische Perkussionistin Maria Petrova unterstreicht dies alles durch ihr authentisches Wissen um slawische und türkische Traditionen des rhythmischen Spielens. Die Performance findet im atmosphärischen stadtbekanntem Amalienbad statt.



## PARTNERINNEN CONTEMPORARY VIENNA 2021

Mit dem Gedanken der Dezentralisierung und Neupositionierung der Messe als Vernetzungsplattform sowie zur Unterstützung unserer langjährigen geschätzten Partnergalerien und der Wiener Kunstszene allgemein, kooperiert viennacontemporary in diesem Jahr mit ausgewählten Galerien, dem Galeriefestival curated by und dem Linzer Festival Ars Electronica.

### CURATED BY

viennacontemporary kooperiert in diesem Jahr mit dem Galeriefestival curated by und unterstützt die 24 ausgewählten Galerien, indem sie internationale SammlerInnen, KuratorInnen und Kunstbegeisterte in die Showrooms bringt und durch Touren Hintergrundwissen vermittelt.

curated by, das Galeriefestival mit internationalen KuratorInnen in Wien, findet von 04. September bis 02. Oktober 2021 in seiner 13. Ausgabe statt. COMEDY lautet das Leitthema, unter dem AusstellungsmacherInnen aus aller Welt in Wien mit zeitgenössischen Positionen zu Gast sind. In diesem Jahr sind wieder 24 Galerien und Projekträume an Bord, darunter etablierte wie junge, die die Relevanz von curated by als internationale Vernetzungsplattform einmal mehr unterstreichen. Ein Programm aus Performances, Führungen und Gesprächen wird die Ausstellungen ergänzen und reflektieren.

Opening weekend: 4. und 5. September, 12:00 – 18:00 Uhr

Weitere Informationen unter [www.curatedby.at](http://www.curatedby.at)

### INVITED BY VC

Unter dem Namen invited by vc sind 14 ausgewählte Wiener Galerien in das Programm von Contemporary Vienna eingebunden. Die Galerien öffnen ihre Türen für die Gäste von viennacontemporary im Rahmen geführter Touren sowie der invited by vc Gallery Night am 2. September von 19:00 – 21:00 Uhr.

**die vollständige TeilnehmerInnenliste S.18-19 →**

TEILNEHMERINNEN INVITED BY VC

**Lukas Feichtner Galerie**  
www.feichtnergallery.com  
Seilerstätte 19  
1010 Wien

**Reinthal**  
www.agnesreinthal.com  
Gumpendorfer Strasse 53  
1060 Wien

**Galerie Ernst Hilger**  
www.hilger.at  
Dorotheergasse 5, 1010 Wien  
**HilgerNEXT**  
Absberggasse 27, 1100 Wien

**galerie michaela stock**  
www.galerie-stock.net  
Schleifmühlgasse 18  
1040 Wien

**Galerie Krinzinger**  
www.galerie-krinzinger.at  
Seilerstätte 16  
1010 Wien

**Galerie Sturm & Schober**  
www.sturmschober.com  
Kohlmarkt 9/2/5  
1010 Wien

**Knoll Galerie**  
www.knollgalerie.at  
Gumpendorfer Strasse 18  
1060 Wien

**Smolka Contemporary**  
www.smolkacontemporary.at  
Lobkowitzplatz 3  
1010 Wien

**Konzett**  
www.artkonzett.com  
Spiegelgasse 21  
1010 Wien

**SUPPAN FINE ARTS**  
www.suppanfinearts.com  
Habsburgergasse 5  
1010 Wien

**OstLicht. Galerie für Fotografie**  
www.ostlicht.org  
Absberggasse 27  
1100 Wien

**Galerie Elisabeth & Klaus Thoman**  
www.galeriethoman.com  
Seilerstätte 7  
1010 Wien

**Photon**  
www.photon.si  
Zieglergasse 34  
1070 Wien

**Wonnerth Dejaco**  
www.wonnerthdejaco.com  
Ballgasse 6  
1010 Wien

**PROGRAMM INVITED BY VC GALLERY NIGHT**

**Donnerstag, 2. September, 19:00 – 21:00 Uhr**

**Alan Butler. Ein Vorbild bildendes Abbild eines Bildes I EIKON Schauraum, Q21 Schauräume**  
www.eikon.at  
MuseumsQuartier Wien, Museumsplatz 1,  
1070 Wien

**Reinthal**  
www.agnesreinthal.com  
Gumpendorfer Strasse 53  
1060 Wien

**Lukas Feichtner Galerie**  
www.feichtnergalerie.com  
Seilerstätte 19  
1010 Wien

**galerie michaela stock**  
www.galerie-stock.net  
Schleifmühlgasse 18  
1040 Wien

**Galerie Ernst Hilger**  
www.hilger.at  
Dorotheergasse 5, 1010 Wien  
**HilgerNEXT**  
Absberggasse 27, 1100 Wien

**Galerie Sturm & Schober**  
www.sturmschober.com  
Kohlmarkt 9/2/5  
1010 Wien

**Galerie Krinzinger**  
www.galerie-krinzinger.at  
Seilerstätte 16  
1010 Wien

**Smolka Contemporary**  
www.smolkacontemporary.at  
Lobkowitzplatz 3  
1010 Wien

**Knoll Galerie**  
www.knollgalerie.at  
Gumpendorfer Strasse 18  
1060 Wien

**SUPPAN FINE ARTS**  
www.suppanfinearts.com  
Habsburgergasse 5  
1010 Wien

**Konzett**  
www.artkonzett.com  
Spiegelgasse 21  
1010 Wien

**Tarek Lakhrissi "I wear my wounds on my tongue" | Kevin Space**  
www.kevinspace.org  
Volkertplatz 14/3-4, 1020 Wien

**Photon**  
www.photon.si  
Zieglergasse 34  
1070 Wien

**Galerie Elisabeth & Klaus Thoman**  
www.galeriethoman.com  
Seilerstätte 7  
1010 Wien

**Wonnerth Dejaco**  
www.wonnerthdejaco.com  
Ballgasse 6  
1010 Wien

**ARS ELECTRONICA | PARTNERINSTALLATION | ALTE POST**

Als Ausdruck des tiefen Interesses von viennacontemporary an digitaler Kunst gibt Contemporary Vienna den Auftakt einer Langzeit-Kooperation mit dem Linzer Festival Ars Electronica.

In der Alten Post präsentiert Ars Electronica von 2.–5. September drei Filme von Rebecca Merlic, Preisträgerin des Marianne.von.Willemer.2020-Preis für digitale Medien. Merlic, geboren 1989, hinterfragt die traditionelle Verbindung von Privatsphäre und Privateigentum, untersucht neuen Formen des urbanen Lebens und hinterfragt Geschlechterrollen in den sich verändernden Lebensbedingungen der Gegenwart. Weiters nimmt der künstlerische Leiter des Festivals, Gerfried Stocker, am Samstag, 4. September, am Talk DIGITAL CITIZENSHIP AND CREATIVITY teil.

**NUCLEUS | PARTNER INSTALLATION BY SHA.ART | ALTE POST**

SHA.ART verantwortet die künstlerische Gestaltung und kulturelle Belebung der Neuen Alten Post. Unter dem Motto »Raum durchkunen« entwickelt das Team rund um den Wiener Künstler und Wahrnehmungsforscher SHA. einen zeitgenössisch-künstlerischen Zugang zur Revitalisierung des historischen Gebäudeensembles. SHA.ART kreiert dafür eine neue Art von „Museum“, welches das historische Areal an verschiedenen Stellen unterschiedlich intensiv durchdringen wird: Ein mediales Museum nicht als statisches Gebilde, sondern als dynamischer Prozess. Im Zentrum steht ein mehrdimensionales Medienkunstwerk im alten Dominikanerhof der Alten Post – eine immersive 360° Globe Experience für alle Sinne. Ein modellhafter Zwischenstand dieser Kunstentwicklung ist als Rauminstallation NUCLEUS von SHA.ART exklusiv bei der viennacontemporary zu erleben.

**IMPRINT IN MOTION | PARTNER SCREENING IN ARTIS INTERNATIONAL**

**Sonntag, 5. September, 15:00 Uhr**

Präsentiert von Context, Diana Vishneva Foundation, der Aksenov Family Foundation und dem Puschkin-Museum (Moskau)

Imprint in Motion ist ein medienübergreifendes Projekt, das bildende Kunst, zeitgenössischen Tanz, Musik und Film miteinander verbindet. Im Mittelpunkt des Projekts steht der menschliche Körper in einer Vielzahl von plastischen Formen. Der Raum des weltbekannten Puschkin-Museums in Muskau dient als Veranstaltungsort für dieses künstlerische Experiment. Unbeeinflusst von der Welt, festgehalten in Skulpturen oder bewegt im Tanz, interpretiert ein menschlicher Körper Geschichten, die in der Historie der westeuropäischen Zivilisation wurzeln.

Screening: Saal 3, Artis International, Schultergasse 10, 1010 Wien

Limitierte Plätze. Anmeldung erforderlich unter [screening@viennacontemporary.at](mailto:screening@viennacontemporary.at)

## SICHERHEIT UND GESUNDHEIT BEI VIENNA CONTEMPORARY

Aufgrund der COVID-19 Pandemie sind spezielle Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen auf der diesjährigen viennacontemporary nötig. Die Sicherheit aller Beteiligten ist unsere höchste Priorität, weswegen das Team in engem Austausch mit den verantwortlichen ExpertInnen steht. Die österreichische Regierung hat strenge Sicherheitsvorgaben für Großveranstaltungen erlassen, die laufend an die aktuelle lokale epidemiologische Situation angepasst werden.

### Was ist 3G?

Einige Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus in Österreich sind gelockert worden. Dennoch sind einige spezielle Vorschriften zu beachten. Die 3G-Regel (kurz für "geimpft, getestet, genesen") wird herangezogen, um Personengruppen mit niedrigem epidemiologischen Risiko zu definieren. Der Grüne Pass bestätigt den Status als getestet, geimpft oder als von COVID-19 genesen. Die 3G-Regel gilt in Wien für alle Personen über 6 Jahre.

### MASKEN BEI VIENNA CONTEMPORARY

Nach derzeitigem Stand gilt keine Verpflichtung, Masken zu tragen, solange man vorweisen kann, dass man geimpft, getestet oder genesen ist. Das Team von viennacontemporary wird dennoch während der gesamten Dauer der Messe Masken tragen und empfiehlt den Gästen, dies ebenfalls zu tun, um ein sicheres Ausstellungserlebnis für alle TeilnehmerInnen zu gewährleisten.

Die folgenden Regeln gelten für gegen COVID-19 Geimpfte:

- Die erste Impfung ist im Rahmen der 3G-Regel ab dem 22. Tag nach der Impfung für einen Zeitraum von maximal drei Monaten gültig.
- Die zweite Impfdosis (booster shot) verlängert diesen Zeitraum um weitere 270 Tage.
- Sollte keine Zweitimpfung erforderlich sein (etwa beim Impfstoff von Johnson & Johnson), so ist die erste Impfung im Rahmen der 3G-Regel ab dem 22. Tag nach der Impfung für neun Monate gültig.
- Genesene, die eine erste Impfung erhalten haben, fallen für neun Monate, gerechnet vom Tag der Impfung, unter die 3G-Regel.

Für von COVID-19 Genesene besteht für einen Zeitraum von sechs Monaten nach dem Ende der Infektion keine Testpflicht; ein Absonderungsbescheid oder ein Zertifikat eines Arztes, das die Genesung bescheinigt, muss vorgewiesen werden können. Ein positiver Antikörpertest behält seine Gültigkeit für 3 Monate, gerechnet vom Datum des Tests.

Tests haben unterschiedliche Gültigkeitsspannen: PCR-Tests sind 48 Stunden nach Probenabnahme gültig.